



04.10.2024 - 10:00 Uhr

Philip Morris feiert 60 Jahre Präsenz in der Schweiz: ein industrielles und innovatives Erbe



Lausanne (ots) -

Philip Morris International ist stolz darauf, sechs Jahrzehnte Engagement und Beitrag zur Schweizer Wirtschaft zu feiern. Seit seiner Niederlassung in der Schweiz im Jahr 1964 hat sich das Unternehmen zu einem Innovationsmotor entwickelt, der die Zukunft der Tabakindustrie mitgestaltet, insbesondere durch die Entwicklung besserer Alternativen zur Zigarette für Raucherinnen und Raucher.

In den letzten 60 Jahren hat sich Philip Morris International (PMI) zu einem wichtigen Akteur in der Schweizer Wirtschaft entwickelt. Angetrieben vom Streben nach Exzellenz und Fortschritt war dieser Weg dank wissenschaftlicher Forschung und Entwicklung durch bahnbrechende Errungenschaften geprägt, die wesentlich dazu beigetragen haben, erwachsenen Raucherinnen und Rauchern bessere rauchfreie Alternativen zur Zigarette zu bieten, wie beispielsweise erhitzter Tabak, E-Zigaretten oder Nikotinbeutel.

Obwohl die ersten Niederlassungen des Unternehmens offiziell erst 1964 in der Schweiz registriert wurden, geht die Präsenz von PMI in der Schweiz doch bereits auf das Jahr 1957 zurück, als das Unternehmen mit der Fabriques de Tabac Réunies (FTR) - die seit 1942 am Neuenburgersee ansässig war - einen Lizenzvertrag für die Produktion von Zigaretten unterzeichnete. Dies war ein Schlüsselmoment in der Geschichte von Philip Morris, denn zum ersten Mal wurde die Hauptmarke Marlboro ausserhalb der USA produziert. Vor allem nach der Übernahme der FTR sieben Jahre später begann PMI, regelmässig in das Land zu investieren und erreichte so den wirtschaftlichen Fussabdruck, den es heute hat: Alles in allem hat das Unternehmen im vergangenen Jahr mehr als 4,5 Milliarden US-Dollar in der Schweiz investiert.

Im Kanton Neuenburg befinden sich das globale F&E-Zentrum, ein industrielles Entwicklungszentrum und eine auf Innovation ausgerichtete Fabrik von PMI. In Lausanne, wo 1964 rund 20 Personen ihre Arbeit aufnahmen, wurde später auch das globale Operationszentrum eingerichtet. Im Jahr 2001 wurde das Zentrum von Rye Brook (USA) in die Waadtländer Hauptstadt verlegt, wo heute rund 1500 Mitarbeitende beschäftigt sind. Gleichzeitig wurde die Schweizer Niederlassung der Fabriques de Tabac Réunies in Neuenburg in Philip Morris Products SA umbenannt. Heute arbeiten über 3000 Personen an den verschiedenen Standorten des Unternehmens in der Schweiz.

"Wir sind stolz auf unsere 60-jährige Präsenz in der Schweiz, die von unserem Engagement für Innovation, Zusammenarbeit und Nachhaltigkeit zeugt. Wir freuen uns darauf, unsere Reise hier fortzusetzen, weiterhin Hand in Hand mit unseren lokalen Partnern zu arbeiten und unser wichtigstes Ziel zu erreichen: eine rauchfreie Zukunft durch innovative Produkte, die Zigaretten ersetzen sollen", sagte Dominique Leroux, CEO von Philip Morris Switzerland.

In all diesen Jahren hat sich Philip Morris International auch für die lokale Bevölkerung eingesetzt und soziale und ökologische Initiativen unterstützt. Und das Unternehmen ist mehr denn je bestrebt, den Erwartungen der Gesellschaft und denen seiner erwachsenen Konsumenten gerecht zu werden.

Weitere Informationen über das Unternehmen, seine Geschichte und seine Transformation sowie historische Bilder:

<https://www.pmi.com/60-jahre>

Pressekontakt:

Kontakt nur für Medien:

Julian Pidoux

media.philipmorrisswitzerland@pmi.com

058 242 71 00

Medieninhalte



Der Industriestandort Serrières in Neuenburg Mitte der 1960er Jahre. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100054131 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100054131/100923883> abgerufen werden.